

Making-of Muschelsalat

Hagener Kultursommer

2022





Liebe Freundinnen und Freunde des Muschelsalates, Bleibt alles anders.

Im dritten Kultursommer seit Beginn der Pandemie kehrte für uns Muschelsalatreter zumindest teilweise wieder Normalität ein: Prospekte wälzen im Frühjahr; Sekt organisieren für Aperol und Hugo, Aufgaben verteilen. Wie haben wir das vermisst. Letzte Absprachen bei der Mitgliederversammlung Anfang Juni: Wer übernimmt das Obstschneiden, wer transportiert die Gläser zum Veranstaltungsort, wo sind eigentlich die Trockentücher geblieben?

Am 29. Juni ist es dann soweit: Mit einem freudig-erwartungsfrohen „Prost“ stoßen wir bei strahlendem Sonnenschein in der Kampfbahn Boelerheide zum ersten Getränk der Saison 2022 an – und freuen uns auf sieben Abende Festival umsonst und draußen.

Ist das schön – all die vertrauten Gesichter nach so langer Zeit wiederzusehen! Es machte ja schon früher den Muschelsalat aus, dass man alte Bekannte in lockerer Atmosphäre treffen konnte. Doch seit Corona wissen wir, wie zerbrechlich dieses Glück ist und welch kostbares Geschenk darin liegt, spontan und ungewungen Kultur erleben zu können.

Doch der Wunsch nach Sicherheit hat alles verändert – und so bleiben die Veranstalterinnen ein weiteres Mal dabei, das Programm durch zwei Aufführungen pro Abend zu entzerren. Eine Herausforderung für uns Ehrenamtliche, die nach einem kompletten Arbeitstag zum Aufbau eilen, um pünktlich zum ersten Vorstellungsbeginn bereit zu stehen – und die noch aufräumen müssen, wenn der Applaus nach der zweiten Aufführung verklungen ist. Ein Glück, dass wieder ein paar neue Helferinnen und Helfer die feste Truppe der aktiven Muschelsalatreter unterstützen.

Welche Freude, nach zwei Jahren endlich wieder in den Volkspark zurückkehren zu dürfen, von wo aus der Muschelsalat einst seinen Weg in die Herzen der Hagerinnen und Hager fand.

Auch die „neuen“ Spielorte haben unbedingt ihre Vorzüge – allerdings in einem heißen Sommer wie dem des Jahres 2022 deutlich zu wenig Schatten. Und wer hätte gedacht, dass es einmal problematisch werden könnte, Eis zum Kühlen der Getränke zu besorgen!

Wir spüren: Was in der Welt um uns herum passiert, hat immer auch Auswirkungen auf unser Leben. Wie auch Kultur immer etwas mit unserer Zeit zu tun hat. So wird der Auftritt der Punkband Iva Nova zu einem Höhepunkt der Saison – denn erst durch den

Muschelsalat erhalten die mutigen Künstlerinnen aus St. Petersburg eine Bühne, um sich zu positionieren.

Was wäre die Welt ohne Kultur?

Wir freuen uns auf den Muschelsalat 2023.

U.  Birgit Buchholz

Nicole Schneidmüller-Gaiser und Birgit Buchholz
für den Vorstand der Muschelsalatreter.de e.V.

36 Jahre Muschelsalat – 2022

In diesem Jahr war es endlich wieder möglich, den in unserer Stadt außerordentlich beliebten Kultursommer frei zugänglich für das Publikum zu präsentieren. Entgegen der Spielortwahl in Zeiten vor der Pandemie, behielt das Kulturbüro das Konzept aus dem vergangenen Jahr bei und wählte Hager Sportstätten als Orte der Veranstaltung aus.

Dank Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Servicezentrums Sport konnten Veranstaltungsorte an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet gewonnen werden: die Kampfbahn Boelerheide, der Sportplatz Waldlust sowie das vereinseigene Gelände auf der Kampfbahn Struckenberg. Ganz neu in dieser Liste: die Kampfbahn Struckenberg. Dort erlebten die Zuschauerinnen und Zuschauer einen hinreißenden Sonnenuntergang über den Eilper Höhen.

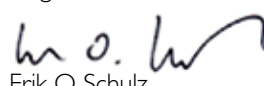
An diesen wunderbaren Orten wurde vom Team des Kulturbüros ein kurzweiliges und anregendes Programm präsentiert.

Der ungewöhnlich trockene und heiße Sommer bescherte dem Kultursommer unendlich viele Zuschauerinnen und Zuschauer. Es war zu spüren und allgegenwärtig, dass die Hagerinnen und Hager nicht nur die Kultur genossen, sondern gleichermaßen, einander am Rande der Veranstaltungen wieder zu begegnen, ins Gespräch zu kommen.

Allen Akteurinnen und Akteuren, die zum Gelingen des Muschelsalates 2022 beigetragen haben, danke ich sehr herzlich. Mein besonderer Dank gilt neben den vielen anderen Unterstützern, Förderern und Sponsoren den „Muschelsalat-Retter“, der Sparkasse an Volme und Ruhr sowie der Mark-E, die den Kultursommer mit großem Engagement seit vielen Jahren begleiten und diesen besonderen kulturellen Höhepunkt in der Stadt mit ermöglichen.

Im nächsten Jahr geht es weiter! Freuen Sie sich mit mir auf den Muschelsalat 2023, der Sie von Ende Juni bis Anfang August wieder auf die verschiedensten Plätze unserer Stadt einladen wird – wie gewohnt: mittwochs, umsonst und draußen!

Hagen, im Oktober 2022



Erik O. Schulz
Oberbürgermeister der Stadt Hagen

Kultursommer

Von Beginn der Saison an strömten die Menschen zu den Veranstaltungsorten. In zahlreichen Gesprächen erfuhren wir, wie toll unsere Besucherinnen und Besucher es fanden, endlich wieder ohne Einschränkungen Veranstaltungen besuchen zu können.

Uns führte das noch einmal deutlich vor Augen, wie wichtig die Begegnungen, der Austausch und das gesellige Miteinander am Rande des Kultursommers sind. Auch wir haben es sehr genossen, wieder nah in Kontakt mit dem Publikum zu sein. Ein super schönes Gefühl!

Bei den Planungen hatten wir beschlossen, in diesem Jahr für alle Veranstaltungen außer den Odyssee-Konzerten nochmal zwei Auführungen pro Abend zu organisieren. Dass es eine gute Entscheidung war, zeigten uns die Zuschauerinnen und Zuschauer, indem jeweils beide Vorstellungen hervorragend besucht wurden.

Machten wir uns in früheren Jahren Sorgen um schlechtes Wetter, so war es in diesem Jahr eigentlich nur trocken und heiß. Wir konnten uns nicht erinnern, dass wir in den letzten Jahren jemals einen solchen Open-Air-Sommer hatten.

Es ist bekannt, dass die Krisen seit einiger Zeit kein Ende nehmen. Nachdem im Februar der Ukraine-Krieg begonnen hatte, entschloss sich die Gemeinschaft der Odyssee-Veranstalter, in diesem Jahr bei den Konzerten Spenden für die Ukraine zu sammeln. Unser tolles Hagener Publikum spendete zusammen mit den Besucherinnen und Besuchern der anderen Odyssee-Orte in Recklinghausen, Mülheim und Bochum über 12.500 € für die Gesellschaft Bochum Donezk e.V. Ganz herzlichen Dank für die großzügigen Spenden!

Mit viel Enthusiasmus stellt Heike Wahnbaeck mit mir das Programm für den Muschelsalat zusammen, wir organisieren, koordinieren und begleiten die Abende. Vielen lieben Dank dafür!

Mein weiterer Dank gilt Mona Wellpott, die kurzfristig zwei Abende vor Ort unterstützt hat, sowie Melanie Redlberger, die ebenfalls nochmal eingesprungen ist und die für unseren Kultursommer die Öffentlichkeitsarbeit macht.

Darüber hinaus sage ich danke allen engagierten Kolleginnen und Kollegen im Fachbereich Kultur sowie der allgemeinen Verwaltung, die uns immer gerne zur Seite stehen.

Ohne all die weiteren zahlreichen kleinen und großen Unterstützerinnen und Unterstützer, sowie den Helferinnen und Helfern wäre der Hagener Kultursommer nicht möglich – ihnen gilt mein Dank ebenso.

Viel Spaß beim Blättern, Lesen und Erinnern!

Für das Muschelsalat-Team
Astrid Jakobs
Fachdienstleitung Kulturbüro



Foto: Kulturbüro



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Heike Wahnbaeck

Mi. **29.06.2022** Kampfbahn Boelerheide

18. Absolventenshow der Staatlichen Artistenschule Berlin 2022 Whisper & Shout

Die Absolventinnen und Absolventen der Staatlichen Artistenschule sind in Hagen immer gerne gesehen. So füllte sich das Gelände der Kampfbahn Boelerheide zu beiden Shows recht schnell. Die Stimmung war an diesem ersten Muschelsalat-Abend bei allen gelöst und wir hatten das Gefühl, dass nach den anstrengenden Corona-Zeiten ein Zusammensein wieder ungezwungen möglich war.

Die laue Sommernacht animierte viele Zuschauerinnen und Zuschauer, noch lange nach den Vorstellungen mit einem Glas in der Hand am Spielort zu bleiben.

Für die Artistinnen und Artisten war es nach ihrem Abschluss die erste Open-Air-Veranstaltung. Sie meisterten die ungewohnten Voraussetzungen und freuten sich, als sie als weiteren Programmpunkt in unserem Muschelsalat-Programm Stefan Sing entdeckten. Er war für die Choreografie auch ihrer Show federführend zuständig.

> Mit freundlicher Unterstützung der Bezirksvertretung Nord.





Fotos: Heike Wähmbaack



Mi. **06.07.2022** Sportplatz Waldlust

Theater Strahl **Klasse Klasse**

Die Schauspielerinnen und Schauspieler von »Theater Strahl« reisten mit dem Zug aus Berlin an.

Auf dem Sportplatz Waldlust bekamen wir dankenswerterweise Unterstützung vom Verein »Roter Stern Wehringhausen«. Dieser stellte unter Anderem seinen Abkreidewagen als Utensil für die Show zur Verfügung und so entstanden lustige Schlangenlinien auf dem Ascheplatz.

Die tolle »Rostlaube« von »Hagen United« war unser Backstage-Bereich. Die Jungs und Mädels packten nach der Show beim Abbau tatkräftig mit an.

Mando, der »Meister des Beatboxens«, unterstützte die Maskenspiel-Inzenierung, indem er mit Mund, Nase und Rachen die Szenen gekonnt vertonte. Alle Beteiligten erinnerten sich noch tagelang an die Veranstaltung, da fast alle die rote Asche vom Platz mit nach Hause getragen hatten.

> Mit freundlicher Unterstützung der Bezirksvertretung Mitte.





Fotos: Heike Wahnbaeck



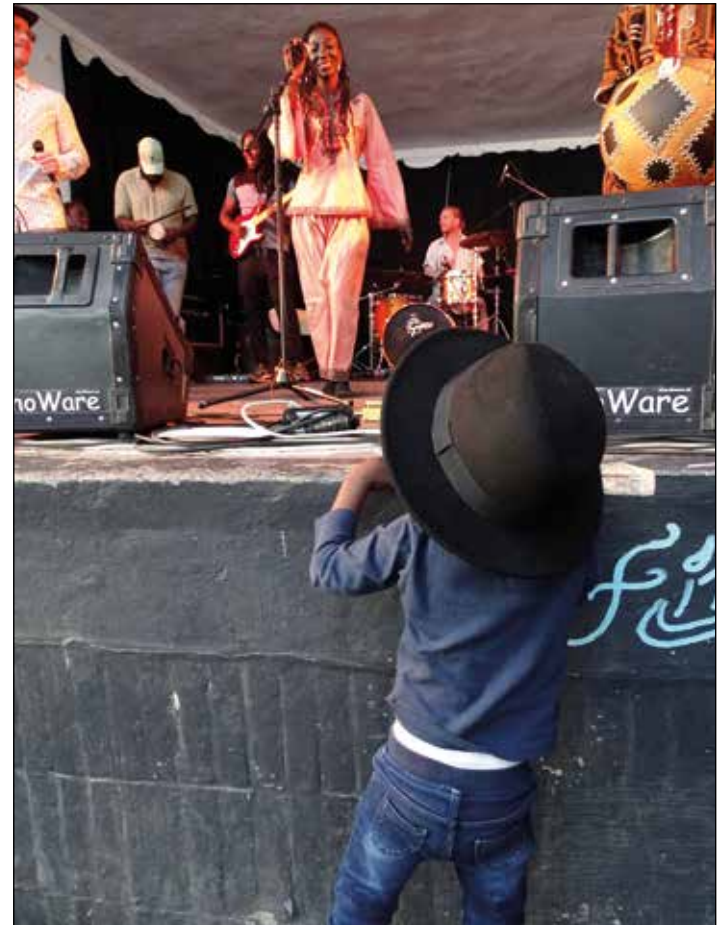
Mi. **13.07.2022** Konzertmuschel im Volkspark

Makatambe meets Mariama Hip Hop und Afro-Folk

Das Cosmo-Projekt, das es in jedem Jahr gibt, führt Musikerinnen und Musiker verschiedener Stilrichtungen zusammen. Und Hagen ist immer die erste Station auf der Tour. Der Soudcheck war in diesem Fall auch ein erstes gemeinsames Ausprobieren.

Die vier Musiker von »Makatambe« reisten am Nachmittag aus Hannover an und »Mariama und Vieux« aus Groningen. Nicht nur ihre Band brachten sie mit, sondern auch ihren kleinen Sohn und vorgekochtes afrikanisches Essen. Was uns vor die Herausforderung stellte, es aufzuwärmen, da es im Backstage-Bereich keine Küche gibt. Natürlich organisierten wir eine Lösung. Ansonsten fand unser vegetarisches Catering, das wir, wie üblicherweise, auch hier anboten, großen Anklang.

Der größte Fan von Mariama war sicher ihr kleiner Sohn, der vermutlich gerne mit auf der Bühne herumgeturnt hätte.





Mi. **20.07.2022** Konzertmuschel im Volkspark

Iva Nova
Avantgarde Punk

Die vierköpfige Avantgarde-Punk-Band eroberte die Herzen der Zuschauerinnen und Zuschauer mit ihrer Power und einem rasanten Tempo im Sturm. Und so kamen alle Tanzfreudigen voll auf ihre Kosten.

Es kam gut beim Publikum an, dass die russische Band aus St. Petersburg zu Beginn des Konzertes ihren Wunsch Ausdruck verlieh, dass es mehr Frieden auf der Welt gäbe.

Fotos: Heike Wahnbaeck



Foto: Heike Wahnbaeck

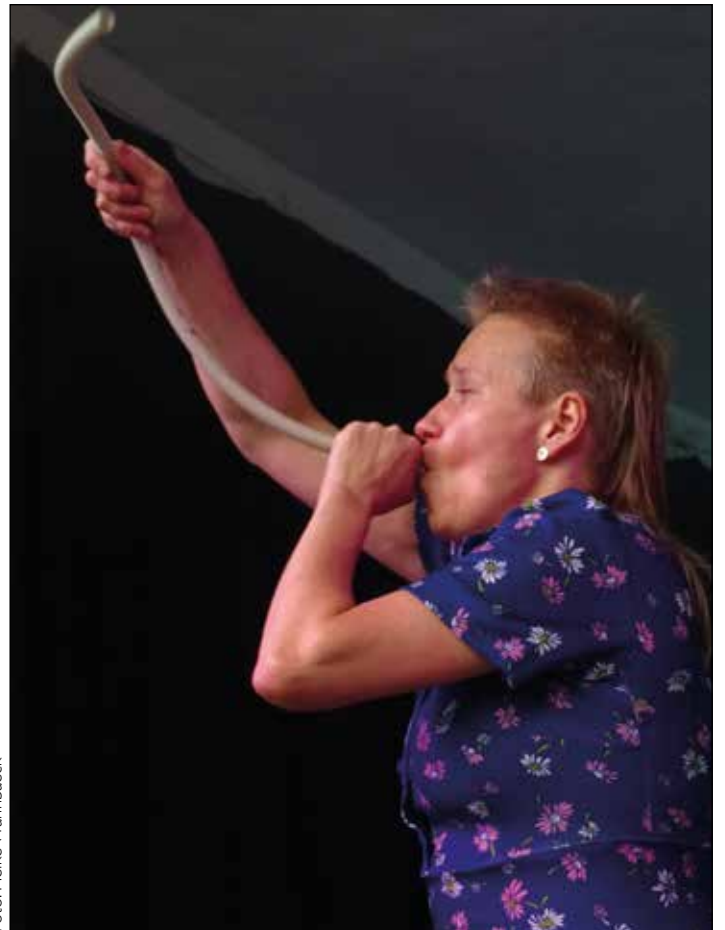




Foto: Astrid Jakobs



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbach

Mi. **27.07.2022** Konzertmuschel im Volkspark

**Tsaziken
Musikkulturen Europas**

Mit der letzten Odyssee-Veranstaltung kam ein Damen-Quintett aus Köln mit ihren Musikern auf die Bühne. Sie spielten und sangen Lieder aus vielen verschiedenen Ländern, die oft von widerspenstigen Frauen auf der Suche nach Liebe und Respekt handelten. Arrangiert wurden ihre Songs von Raimund Kroboth. Das Publikum tanzte begeistert.

Der Fahrer der Band reichte den Damen ein Tablett mit Sekt auf die Bühne. Und auch nach der Show saßen sie noch lange in der Garderobe und ließen den Abend ausklingen.



Foto: Astrid Jakobs





Foto: Eberhard Nacke



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Helke Wahnbaeck

Mi. **03.08.2022** Kampfbahn Struckenberg

Teatro SÓ: **Sorriso**

La Trócola Circ: **Emportats**

Zum ersten Mal waren wir auf der Kampfbahn Struckenberg zu Gast und haben vielleicht eine neue Location für die Zukunft entdeckt. Herzlichen Dank an den TSV Fichte Hagen 1863 e.V. Das Publikum war auf jeden Fall begeistert, nicht nur von dem Ort, sondern auch vom Programm.

Dieser Tag war gefühlt der heißeste Tag unserer Veranstaltungsreihe und die Artistinnen und Artisten aus Portugal und Spanien, die eine solche Hitze gewohnt sind, suchten jede Gelegenheit, etwas Zeit im Schatten zu verbringen.

»Teatro SÓ« mit seiner poetischen Liebesgeschichte bezog das Publikum mit ein und berührte Viele.

Danach ließen »La Trócola Circ« mit ihrer dynamischen Show keinen mehr auf ihren Stühlen sitzen. Ein schöner Abend, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

**> Mit freundlicher Unterstützung
der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl**



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbaeck



Mi. **10.08.2022** Kampfbahn Boelerheide

**Stefan Sing und Ensemble Critical-Mess
DODAI**

Stefan Sing und seine Truppe reisen gerne mit kleinem Gepäck. Die Artistinnen und Artisten kommen aus unterschiedlichen Ländern, arbeiten in diversen Produktionen und treffen sich zu der Aufführung dieses Stückes. Trainiert wurde im Schatten. Im Catering-Bereich stand zum wiederholten Mal in dieser Saison Sonnencreme mit Faktor 50. Die wurde auch gebraucht.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer konnten rund um die Bühne sitzen und waren Teil des Geschehens. Die klare Einfachheit ihrer Performance berührte das Publikum emotional sehr.

> **Mit freundlicher Unterstützung der**





Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Heike Wahnbaeck

Foto: Eberhard Nacke

mitwochs

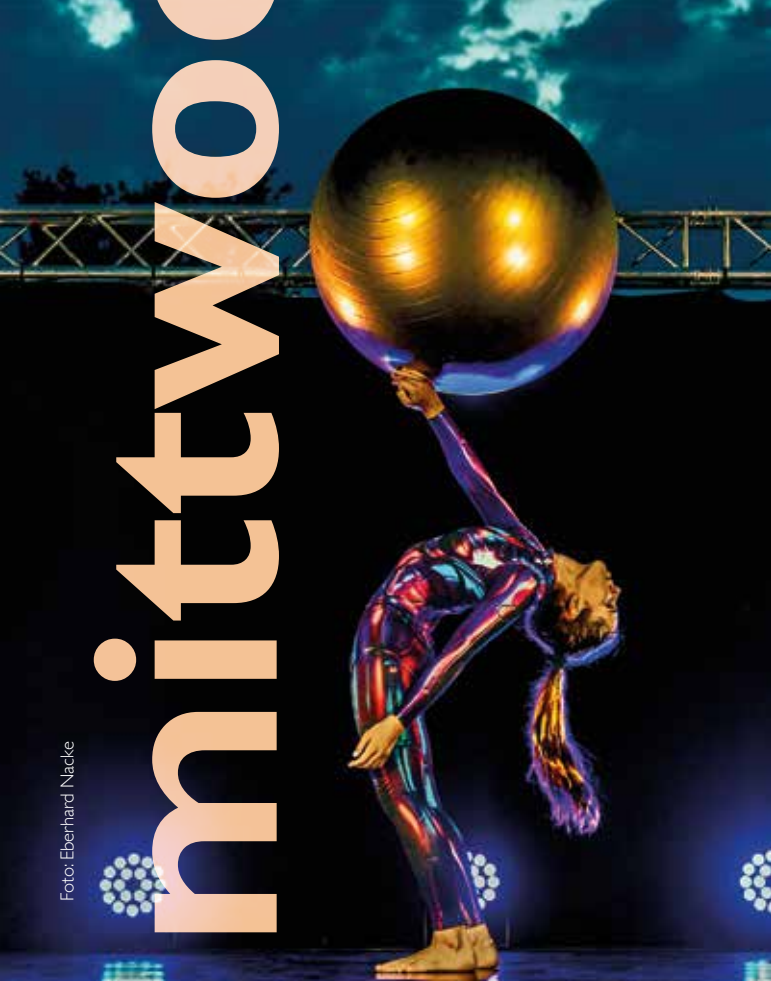


Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbaeck



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Heike Wahnbaeck

umsonst & draußen



QUADRUX
BUCHLADEN

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



wohlbehagen
PFLEGE AUS EINER HAND



OSTHAUS MUSEUM
HAGEN

nadame tante
FIRMENEVENTS - HOCHZEITEN - PRIVATE FEIERN - FILMCATERING



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Eberhard Nacke



Foto: Eberhard Nacke

Impressum:

Veranstalter: Fachbereich Kultur – Kulturbüro der Stadt Hagen

Künstlerischer Leiter Fachbereich Kultur:
Dr. Tayfun Belgin

Verwaltungsleiter Fachbereich Kultur:
Michael Fuchs

Tel.: 02331-2074870

Internet: muschelsalat.hagen.de

Organisation: Astrid Jakobs, Heike Wahnbaeck

Pressearbeit: Melanie Redlberger

Gestaltung: Heike Wahnbaeck, Dipl. Designerin

Titelfoto: © Theatro SÓ

Druck: Druckerei der Stadt Hagen

Und du?

Auch du kannst die Muschelsalatretter in unterschiedlicher Weise unterstützen:

- Mitglied werden.
- Engagieren oder Geld spenden.
- Oder du hast ein Unternehmen und möchtest die Retter mit einer größeren Summe sponsern? Dann ist dir z.B. eine Anzeige im nächsten Programmheft des Muschelsalates sicher.

Weitere Fragen oder Wunsch nach Infos?

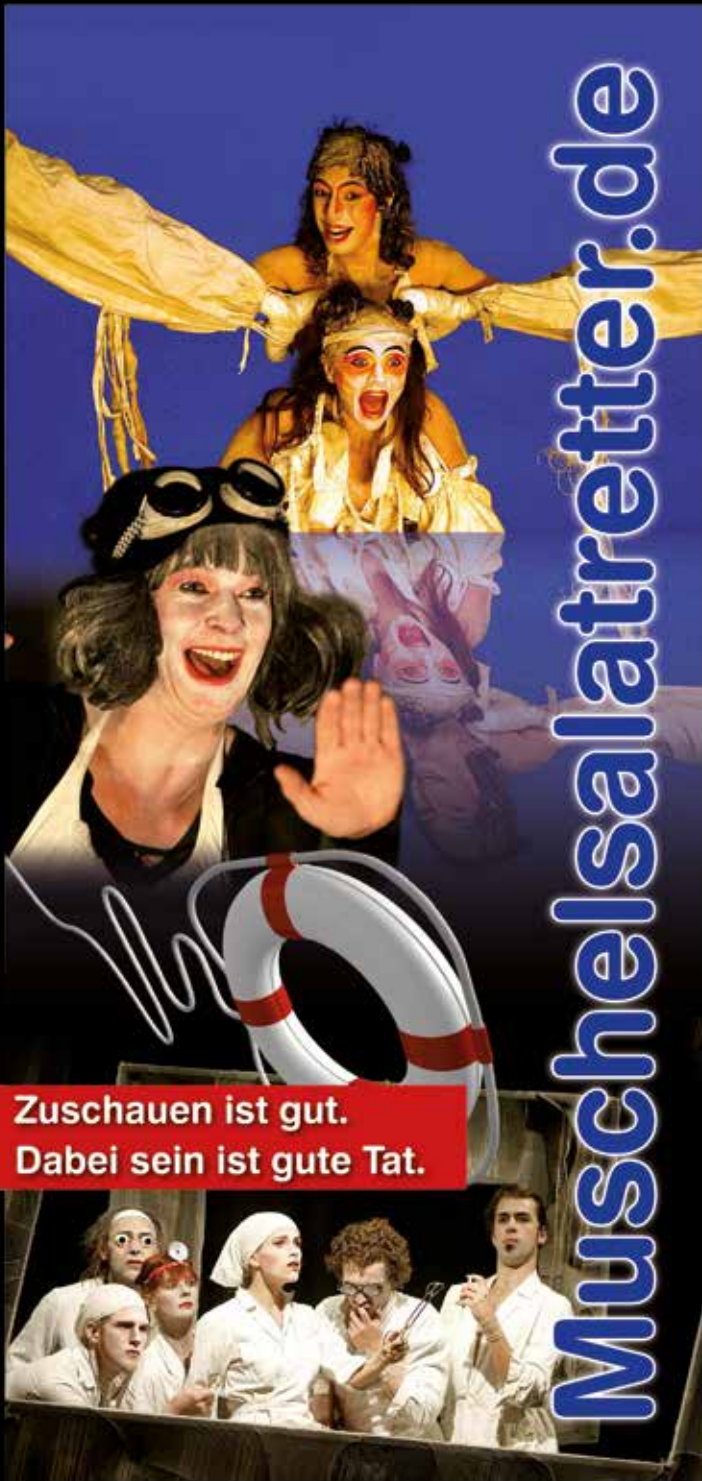
www.muschelsalatretter.de

oder eMail an info@muschelsalatretter.de

Spendenkonto:

Sparkasse an Volme und Ruhr

IBAN: DE 54 4505 0001 0100 1709 94 BIC: WELADE3HXXX



Zuschauen ist gut.
Dabei sein ist gute Tat.

Vielen Dank unseren Sponsoren



Muschelsalatretter.de



sowie den Bezirksvertretungen Eilpe/Dahl, Mitte, Nord und allen anderen kleinen und großen Unterstützerinnen und Unterstützern, den zahlreichen Helferinnen und Helfern und unserem spendenfreudigen Publikum.